



An der Stelle der Burg Landshut erhob sich im 4. Jahrhundert ein beeindruckendes römisches Kastell, das in seinen Ausmaßen sogar noch größer war als die später errichtete Burg. Diese Festungsanlage war Teil eines militärischen Gesamtkonzepts und diente sowohl zum Schutz der Mosel, die als Wasserstraße von nicht zu unterschätzender Bedeutung war, als auch der Kaiserresidenz in Trier. Die mittelalterliche Burg, deren erster Besitzer Probst Adalbero aus dem Grafengeschlecht der Luxemburger war, ist auf diesem römischen Kastell errichtet worden. Ende des 13. Jahrhunderts errichtete der Trierer Erzbischof Heinrich von Vinstingen die Burg, die obgleich Ruine, noch zu besichtigen ist. Sein Nachfolger, Boemund I., vergrößerte und vollendete den Bau – und erwirkte die Verleihung der Stadtrechte für Bernkastel.



Die Burg, die 1505 erstmals unter dem Namen „Landshut“ erwähnt wurde, war fortan ein beliebter Aufenthaltsort für Kurfürsten und Erzbischöfe. Durch ein gewaltiges Feuer wurde die Burg Landshut, die im Laufe der Jahrhunderte abwechselnde Besetzungen über sich ergehen lassen musste, 1692 zerstört. Seit 1920 ist sie (wieder) städtischer Besitz und das stolze Wahrzeichen von Bernkastel-Kues. Im Rahmen der neuen archäologischen Funde erhält die Burg Landshut erneut große Aufmerksamkeit.



Ferienland Bernkastel-Kues



Sie erkennen ihn sofort, den sonnengelben „Burg Landshut Express“, der sich langsam den Weg zur Burg bahnt.

Der offene Oldtimer-Bus ermöglicht Ihnen ein einmaliges Tourenerlebnis, denn er wurde speziell für diese Rundfahrten gebaut – daher ein unvergleichliches Erlebnis.

Burg Landshut Express

... das besondere Erlebnis

	Erwachsene	Kinder
Rundfahrt (Berg- und Talfahrt)	7,00 Euro	3,50 Euro
Bergfahrt	5,00 Euro	3,00 Euro
Talfahrt	3,50 Euro	2,50 Euro

Abfahrt

„Am Gestade“ (gegenüber Doctorbrunnen) → BURG LANDSHUT

10.00 Uhr*	11.00 Uhr	12.00 Uhr	13.00 Uhr
14.00 Uhr	15.00 Uhr	16.00 Uhr	17.00 Uhr
18.00 Uhr*			

BURG LANDSHUT → „Am Gestade“ (gegenüber Doctorbrunnen)

10.20 Uhr*	11.20 Uhr	12.20 Uhr	13.20 Uhr
14.20 Uhr	15.20 Uhr	16.20 Uhr	17.20 Uhr*
18.20 Uhr*			

* auf Anmeldung

Der Burg Landshut Express fährt täglich von April bis Oktober. Sonderfahrten zu flexiblen Uhrzeiten für Veranstalter & Gruppen möglich. Bitte Uhrzeit und Gruppentarif direkt anfragen.

Feuerer Bustouristik

Bernkasteler Weg 9 • 54470 Bernkastel/Andel
Telefon 06531 8005 oder 6144

info@feuerer-reisen.de • www.feuerer-reisen.de

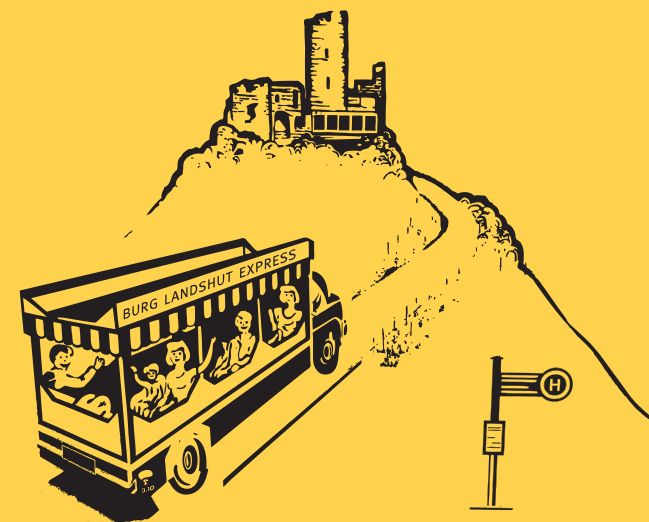


täglich

Feuerer
BUSTOURISTIK

Das besondere Erlebnis

Aussichtsfahrten
mit dem Burg Landshut Express



Steigen Sie ein - nächste Haltestelle faszinierende Aussicht

... das besondere Erlebnis



Auf geht's zum Burgberg! Hier thront die Burg Landshut als Ruine und Wahrzeichen von Bernkastel-Kues hoch über der Stadt auf einem Felsvorsprung von ungefähr 60 m größter Ausdehnung.

Schon die Fahrt in dem gelben Oldtimer-Bus ist ein Erlebnis: mitten durch die steilen Weinberge, vorbei an der St. Anna Kapelle mit ihrem Kreuzweg, geht es weiter zur Burgruine. Hier erleben Sie einen einzigartigen Ausblick über die Stadt und das imponierende Moseltal – ein unvergessliches Erlebnis, das Sie lange in schöner Erinnerung behalten werden. Im Innenhof lädt ein Restaurant-Café zum Verweilen ein.

Zurück geht die Fahrt über die Jugendherberge oberhalb der Burg, weiter durch die romantische Bernkasteler Schweiz. Hier schlängelt sich der „Tiefenbach“ durchs Tal, um einen massiven Bergvorsprung zu durchnagen und sich als rauschender Wasserfall in die Tiefe zu stürzen. Steil über dem Wasserfall sehen Sie auf einer Felszacke das „Tinkeler Heiligenhäuschen“ (Maria-Hilf-Kapelle). Auf der Hauptstraße geht es durch den Burgbergtunnel zurück nach Bernkastel.

